

## Hochfrankenstunde 2021 – „Basd scho“ **Auf der Suche nach dem Traumberuf**

Sarah Schmidt, 21.09.2021 - 14:08 Uhr



Im Hofer Reinhart-Gymnasium fand am Dienstagmorgen die Auftaktveranstaltung der Hochfrankenstunde 2021 unter dem Motto „Basd scho“ statt. Foto: Schmidt

**Eine frühzeitige berufliche Orientierung ist sowohl für Schüler als auch für Unternehmen essenziell. Am Dienstag fand die erste Hochfrankenstunde 2021 im Hofer Reinhart-Gymnasium statt.**

Hof – „Wer von Euch weiß denn schon, was er nach dem Abi machen möchte?“, fragte der Hofer Landrat Oliver Bär am Dienstagmorgen in die Runde. Die knapp 100 Schüler hatten sich um 8 Uhr morgens in der Aula des Johann-Christian-Reinhart-Gymnasiums versammelt, um drei Unternehmen der Region näher kennenzulernen: das Technologieunternehmen Accenture, die Rehau AG und das High-Tech-Unternehmen Vishay. Nach der Frage des Landrats hoben fünf Schüler die Hand. Ein Mädchen sagt: „Ich möchte Medizin studieren.“ Ihr Sitznachbar: „Und ich Lehramt.“ Doch so sicher sind sich die Wenigsten, wenn es um die Zukunft geht.

Genau deshalb veranstaltet die Wirtschaftsregion Hochfranken, die gemeinsame Regionalmarketingagentur der Landkreise Hof und Wunsiedel sowie der kreisfreien Stadt Hof, die Hochfrankenstunde 2021. Unter dem Motto „Basd scho“ fungiert sie auch heuer wieder als Bindeglied zwischen den Schulen und den Unternehmen. In diesem Jahr nehmen insgesamt 36 Ausbildungsbotschafter aus weiterbildenden Schulen und Firmen teil, die den höheren Klassenstufen die hiesigen Berufsmöglichkeiten nahebringen wollen.

„Der Termin hier im Reinhart-Gymnasium ist erst der Auftakt“, erklärte Projektmanagerin Svenja Fröhlich. Dieses Jahr sei die Organisation etwas ganz Besonderes gewesen. „Die Reaktionen der Unternehmen fielen zum Teil sehr unterschiedlich aus. Manche waren noch sehr zögerlich wegen der andauernden Pandemie, andere freuten sich riesig über den persönlichen Kontakt mit den Schülern“, sagte Fröhlich. Die meisten hätten sich aber sehr gefreut, dass es endlich wieder losgeht und wollten es zeitnah durchführen. „Nicht, dass dann doch wieder schärfere Corona-Regeln hinzukommen.“ Bei den Kurzvorträgen am Dienstag erklärten die drei Unternehmen den jungen Leuten mehr über die möglichen Ausbildungsmöglichkeiten und gaben ihnen einen Einblick in den möglichen Berufsalltag. Die Firma Vishay in Selb schickte neben dem Personalreferenten Christoph Gallersdörfer auch zwei Azubis mit nach Hof: Romina und Leon. Die beiden erzählten mehr über die Vorteile der Auszubildenden in der Firma und wieso sie sich damals für ihre Ausbildung entschieden haben. Im **Frankenpost**-Gespräch erklärte Romina: „Ich bin damals zwar über einen Bekannten auf die Firma aufmerksam geworden, mir haben aber auch die Ausbildungsmessen sehr bei der Entscheidung geholfen.“ Die Schüler waren zwar noch sehr zögerlich, als die Unternehmen nach Fragen fragten, dennoch sagten zwei Schülerinnen im Anschluss: „Wir kannten die Firmen Accenture und Vishay noch gar nicht. Es ist gut, auch mal Firmen kennenzulernen, die wir noch nicht auf dem Schirm hatten.“ Eine der beiden gestand: „Auch wenn ich mich eher weniger für den technischen Bereich interessiere.“ Das Stimmungsbild unter den Jugendlichen zeigte, dass sie froh sind, überhaupt wieder in Kontakt mit Firmen treten zu können. „Letztes Jahr haben wir uns so gut wie gar nicht mit möglichen Ausbildungen oder Studiengängen beschäftigt“, sagten zwei Jungs. Einer von ihnen ergänzt: „Hoffentlich sind jetzt auch wieder mehr Praktika möglich.“

## **Wie Freddy Quinn mit 89 lebt, treibt dir Tränen in die Augen**

Your Daily Lama | Anzeige

## **Fabian Kahls wahres Vermögen erschüttert uns bis ins Mark**

Half Eddie | Anzeige

## **Sie war schön, heute ist sie nicht wiederzuerkennen**

Lady Great | Anzeige

## **Solaranlagen: Staat gibt aktuell unfassbaren Anreiz**

Hausfrage.de | Anzeige

## **Filme die so verstörend waren, dass die Zuschauer aus dem Kino liefen**

Articles Stone | Anzeige

## **Mutter reicht wegen dieses Familienfotos die Scheidung ein - Erkennst du den Grund dafür?**

People-Today | Anzeige

## **Herbstferien 2021: Top Ferienunterkünfte in Österreich**

austria.info | Anzeige

## **Kein Witz! Unverkaufte Wohnmobile werden in Schönwald fast verschenkt**

## **Diese verlassenen Flugzeug-Wracks wurden Jahrzehnte nicht angerührt**

Flight 10 | Anzeige

## **Experten raten zu diesem Trick: Tausende Hausbesitzer sind begeistert**

Immo Helden | Anzeige

## **Kriminalität: Tankstellen-Kassierer erschossen - Festnahme - Frankenpost**

Frankenpost

## **Meinungsforschungsinstitut: Umfrage sagt AfD-Sieg bei Bundestagswahl in Sachsen voraus - Frankenpost**

Frankenpost

## **Mit 49 Jahren erschüttert Claudia Pechsteins Vermögen die Welt**

The Financial Mag | Anzeige

## **Nicht lachen - diese Tiere haben sich gegen ihr Bett entschieden**

Give It Love | Anzeige

## **Wir können nicht glauben, wer Fabian Kahl Frau ist**

Cars&Yachts | Anzeige

## **Umbau zum Dorfladen: Die nächste Lücke schließt sich - Frankenpost**

Frankenpost

## **Bayern: Frau tot unter 300 Kilogramm schweren Heuballen gefunden - Frankenpost**

Frankenpost

## **Erinnerst du dich an Günther Jauchs Tochter? Atmen Sie tief ein, bevor Sie sehen, wie sie jetzt aussieht**

Mortgage After Life | Anzeige

## **Autos mit Baujahr 2014 - 2019 sollten jetzt Schadensersatz fordern.**

100% kostenlose Prüfung.

halloAnwalt | Anzeige

## **Diese Hollywood-Stars sind nicht wiederzuerkennen**

Worldemand | Anzeige

# MEISTGELESEN

### **A9 voll gesperrt - Festnahme nach Geiselnahme in Reisebus**

Es begann mit einem Streit unter Fahrgästen und endete im Großeinsatz: Ein Mann hat am Dienstagabend in einem Reisebus auf der A9 zwischen Hipoltstein und Greding Fahrgäste bedroht. Nach stundenlangem Einsatz ist er festgenommen worden.

### **Bis zu 70 km/h zu schnell - B15: Mehrtägige Kontrolle führt zu zehn Fahrverboten**

Die Verkehrspolizeiinspektion Hof hat am vergangenen Wochenende erstmalig in Hochfranken einen Anhänger zur Geschwindigkeitsmessungen über mehrere Tage eingesetzt. Das Resultat: zehn Fahrverbote.

### **Herdenimmunität - Spahn erwartet Ende der Pandemie im Frühjahr**

Der Gesundheitsminister rechnet im kommenden Frühjahr mit Herdenimmunität - «ob durch Impfung oder Ansteckung». Das aktuelle Sinken der Inzidenz bezeichnet Spahn aber nur als «Verschnaufpause».